

## Checkliste „Businessplan“

Um in den ersten Monaten der Selbständigkeit einen roten Faden zu haben, ist der Businessplan sehr wichtig für Gründer. Aber auch für Förderungen und Finanzierungen ist ein Businessplan in der Regel notwendig. In dieser Checkliste stehen die wichtigsten Punkte, auf die man achten sollte.

### Idee

- [Geschäftsidee](#) kurz und prägnant formuliert
- Mehrwert und Nutzen für die potentiellen Kunden definiert
- Das Besondere gegenüber Wettbewerbern herausgearbeitet
- Produkte und Dienstleistungen fertig bzw. Entwicklung gesichert
- Risiken der Geschäftsidee abgeschätzt

### Gründerperson

- Know How und Eignung für die Gründung vorhanden
- Kaufmännische Kenntnisse vorhanden oder Aneignung geplant
- Fehlende Fähigkeiten erkannt und Lösungen gefunden
- Gesundheit und familiäre Unterstützung in Ordnung

### Markt

- Ausreichend große Zielgruppe definiert
- Probleme der Kunden erkannt und Lösungen erarbeitet
- Markt ist groß genug und bietet gute Rahmenbedingungen
- Konkurrenten analysiert und diese sind machbar
- Kontakte im Markt bzw. zu Kunden sind bereits vorhanden
- Positive zukünftige Entwicklung des Bedarfs absehbar

### Standort

- Notwendige Geschäftsräume sind vorhanden
- Genug Kunden können am Standort erreicht werden
- Wachstum des eigenen Business am Standort möglich

### Marketing

- Preisstrategie definiert
- Marketingmaßnahmen geplant

### Finanzen

- [Liquidität](#) für bis 6-12 Monate gesichert
- [Kosten der Gründung](#) aufgelistet
- Finanzierungsmöglichkeiten für notwendige Investitionen vorhanden
- [Rentabilitätsplan](#) für 3-5 Jahre erarbeitet
- Mögliche [Förderungen](#) gesichtet